



Vom 5. bis 8. September 2006: Tagung und Workshop zum Thema „Begrünung mit standortgerechtem Saat- und Pflanzgut“ in Gumpenstein Bildnachweis: KÄRNTNER SAATBAU

Begrünung mit standortgerechtem Saat- und Pflanzgut - Tagung und Workshop, 5. bis 8. September 2006, HBLFA Raumberg-Gumpenstein.

Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit und Landschaftsästhetik beim Erosionsschutz fordern standortangepasste und regionale Lösungen.

Um dieses Anliegen zu diskutieren, veranstalten die HBLFA Raumberg-Gumpenstein, im Rahmen des Interreg IIIB CADSES Projektes „SURE“, und die Europäische Föderation für Ingenieurbioogie (E.F.I.B.) - in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedsvereinen, insbesondere der Gesellschaft für Ingenieurbioogie e.V., vom 4. bis 6. September 2006 eine Fachtagung in Gumpenstein.

Mit der Tagung wird das Ziel verfolgt, Erosionsgefährdungen und Verletzungen

in der Landschaft ingenieurbioologisch durch eine Vegetationsentwicklung entgegenzuwirken, die einerseits die notwendige Schutzfunktion erfüllt, andererseits mithilfe von gebietseigenen Arten und Materialien standortgerechte Begrünung initiiert.

Das Tagungsprogramm beginnt mit einer Plenarsitzung zur Klärung wichtiger Grundsatzfragen und gliedert sich anschließend in den folgenden andert-halb Tagen in fünf Themenschwerpunkte (Sessions), in denen verschiedene Forschungsergebnisse, praktische Erfahrungen und Ansichten vorgetragen und diskutiert werden sollen.

Abgerundet wird das Programm durch eine ganztägige Exkursion zu Beispielen mit verschiedenen Bautechniken und Begrünungsmethoden sowie der Besichtigung von Schutz- und Rekultivierungsmaßnahmen in den Hochlagen der Steiermark.

Zur Vertiefung findet direkt im Anschluss (7. bis 8. September 2006) an die Tagung ein Workshop statt, in dessen Rahmen praxisorientiert Lösungsvorschläge für Anwender ausgearbeitet werden sollen und weitere Fallbeispiele für Begrünungsprojekte vor Ort besichtigt werden.

Nähere Informationen und ein ausführliches Programm unter:
www.restoration06.net

VONBLON
MASCHINEN GMBH
A 6714 Nüziders Landstraße 28
Tel. +43 5552 / 63869 Fax 66745



www.vonblon-maschinen.com

Mehr als

Vor 23 Jahren wurde der erste LENKO Schnee-Erzeuger mit der Modellbezeichnung 820 mit einem neuen und revolutionären „Atomizersystem“ produziert. Mittlerweile wurden von LENKO Österreich mehr als 2.000 (ca. 65 % Automatik) und weltweit mehr als 6.000 Schnee-Erzeuger verkauft.

Neben veränderten Rahmenbedingungen, technischen Möglichkeiten und Anforderungen des Marktes werden im Hause LENKO grundsätzlich die Wünsche der Kunden bei der Forschung und Entwicklung berücksichtigt. Die Erfahrung der Kunden durch den Umgang mit den Produkten und daraus resultierende Wünsche für Veränderungen bilden dabei die Basis.

Das Ziel von LENKO besteht darin, die Produktpalette für Beschneigungs-systeme den Anforderungen der Kunden anzupassen und vorwiegend komplette, individuelle Lösungen in allen Größen anzubieten.

Die Angebotspalette reicht von voll-automatischen Beschneigungsanlagen mit verschiedenen Niederdruck-Modellen inklusive der Einbindung von Schnei-Lanzen in vollautomatische Systeme bis hin zu Feldleitungskomponenten, die für die Infrastruktur bei der Errichtung einer Beschneigungsanlage benötigt werden.

Der Wirtschaftsbericht 2005 der Wirtschaftskammer bietet wieder eine aktuelle Bestandsaufnahme der Tiroler Seilbahn-Wirtschaft – zu beziehen bei der **Wirtschaftskammer Tirol, FG der Seilbahnen** unter Tel. **0590905-1257** oder **1258** oder per eMail verkehr@wktiroel.at

Zu verkaufen:

2 mobile Pumpen-Anlagen
betriebsbereit, für Beschneigung geeignet
voll isoliert, mit Heizung

Details unter
www.brunni.ch/occasionen

Auskunft erteilt:
Hans Bünter
Luftseilbahn Engelberg-Brunni AG
CH 6390 Engelberg
Tel. 0041 41 639 60 60
info@brunni.ch